

Hohenlinden, 20. September 2026

Vom Klapprad zum Rundengewinn!

Zum 4. Mal wurde am 20.09. das Hohenlindner Radrennen ausgetragen- heuer erstmalig organisiert vom RSV Sturmvogel. Inzwischen ist Hohenlinden ein fester Bestandteil des Radsportkalenders im Bezirk Oberbayern. Bemerkenswert ist (ähnlich wie bei der Tour de Schönbögen) die Einbindung in die örtliche Vereinslandschaft und in die Gemeinde, die viele Zuschauerinnen und Zuschauer und die sensationelle Beteiligung bei den "Fetten Reifen". Erstmals gab es ein Rennen der lokalen Frauen auf ihren Einkaufsrädern, überwiegend im Dirndl, wobei man erstaunliche Gefährten, auch mit Bierkisten auf dem Gepäckträger, bewundern konnte.

Das alles lieferte einen guten Rahmen für die Rennen: Bei den Hobbyfahrern (Rundenrennen) machten in der ersten Hälfte vor allem 1860 München (Michel Helke) das Tempo. Zum Schluss hatten allerdings andere Fahrer die Nase vorn, der Sieger Christian Hochetseder beeindruckte mit einem kräftigen Antritt. Michael Wiefarn und Florian Kreinecker erzielten die Plätze 2 und 3.

Bei den U15 / U17 konnte fast schon erwartungsgemäß David Aicher aus Traunstein dominieren, der auf eine bemerkenswert erfolgreiche Saison zurückblicken kann. Leider wurde das Rennen durch einen schweren Sturz getrübt und musste lange unterbrochen werden. Wir wünschen dem Fahrer, der in Hohenlinden erst sein zweites Rennen bestritt, gute Besserung!

Bei den Amateuren (Kriterium) gab es anschließend Außergewöhnliches zu sehen: Vom ersten Meter an versuchte Valentin Hoffmann von Schranz 04 Racing auf Rundengewinn zu fahren. Sehr schnell holte er etwas mehr als eine halbe Runde Vorsprung heraus, aber viel näher kam er dem Feld dann lange Zeit nicht mehr. Die Wetten gingen eigentlich dahin, dass er die Runde nicht herausfahren wird - aber allen Zweiflern zum Trotz: Zum Schluss holte er sich mit großem Gang und ordentlich Power doch noch souverän den Rundengewinn! Valentin, aber auch die Tempomacher im Feld, die sich nicht geschlagen geben wollten, boten in diesem Rennen Spannung pur und großen Radsport.

In der Wertung der U19 holte sich Leo Mitterbauer von den Neo Solutions den Sieg. Der Dank für diesen gelungenen Renntag geht an den RSV Sturmvogel, an alle anderen unterstützenden Vereine und Personen, an die Gemeinde und an die vielen Sponsoren.